

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 31. Oktober 1854



Sitzungs-Protocoll
des Gemeinderathes Steyr am 31. Oktober 1854

unter dem Vorsitze des Herrn Bürgermeisters Anton Gaffl und in Gegenwart der Herren Gemeinderäthe Nutzinger, Wittigslager, Anton Heindl, Schwingenschuß, Lechner.

Abwesende: Hr. V.B. Haller entschuldigt, die Herrn Gem. Rätthe Eysn, Edelbaur, Mich. Heindl, Haratzmüller, v. Jäger, Krenkmüllner, v. Koller, Millner, Seidl, Stigler, Vögerl, Vogl, Woisetschläger.

Das letzte Sitzungsprotokoll vom 24. d.Mts. wurde vorgelesen, und angenommen.

IV. Section.

Nro. 4703. Dekret des kk. Bezirksamtes Steyr in Betreff des Zustandes der städtischen Beleuchtung. Ist dießfalls an das kk. Bezirksamt der entworfen Bericht zu erstatten.

Nro. 4854. Bericht des R.R. Schiefermayr über die vom Bauamte gebethene Bekanntgabe über die pro 854 anschlägigen Anschaffungen, Einnahmen u. Ausgaben.
Ist an Johan Pilka das entsprechende Dekret zu erlassen.

Nro. 4126. Conto des Joh. Hefner pr 60 fl über vorgenommene Pflasterungen.
Zur Zahlung mit 60 fl CMz aus der städtischen Kaßa.

Nro. 4897. Relation des Dist. Aktuar Willner über die coönnelle Untersuchung des Zustandes der Schloßbergstraße.
Zur Berichtserstattung im Sinne dieser Relation an das kk. Bezirksamt. Die Herstellung dieser Passage wird dem prov. Bauverwalter Wittigslager übertragen welchem zu diesem Behufe der Akt zuzustellen ist.

Nro. 4298. Gesuch des Joh. Frauneder um gnädige Bewilligung von 1 Klfr alten Brückenholz.
Wird dem Herrn Bittsteller 1 Klfr altes 18 Brückenholz bewilligt, dessen Hr. Bauverwalter Wittigslager zu verständigen.

Nro. 4318. Dasselbe Gesuch des Franz Fasbender.
Gleiche Erledigung wie vor.

V. Section.

Nro. 4218. Protokoll mit Adam Schwartz über die Beschwerde der Schuhmacher Innung pto Gewerbsstörung.

Da die über die von der Schuhmacherinnung beygebrachte Beschwerde von Gewerbestörung durch Adam Schwarz vorgenommene Erhebung die Thatsache constatirte, daß derselbe unbefugterweise sich mit Verfertigung von Schusterarbeiten befaße, so wird ihm ein Strafbetrag von 2 fl CMz zu Gunsten des Armenfondes mit dem Besitze der Einzahlung binnen 8 Tagen bey der Stadtkassa und der Androhung einer Verdopplung der Geldauflage bey Wiederbetretung unter Hinweisung auf den §. 4 des kais. Patentes v. 11 May 851 auferlegt. Hievon wird Adam Schwarz mit Dekret, die Schuhmacher Innung u. das städtische Kassaamt rathschlägig verständigt.

Nro. 4450, 4566, 4587, 4599. Erwerbsteuererklärung der Marg. Priller, Viktoria Pollhammer, Anna Fichtl, Josefa Bergmayr in Betreff der Endschuherzeugung.
Dem kk. Bezirksamte mit Bericht vorzulegen.

Nro. 4652. Protokoll mit den Hrn. Viertelmeistern in Aichet über das Gesuch des A. Wingert und Gestattung des Viktualienhandels.

Bescheid ad Nro. 4406. Wird Ihnen Hr. Al. Wingert über gepflogene Einvernehmung der Viertelmeister in Rücksicht des vorhandenen Lokalbedarfes die Ausübung der freyen Beschäftigung des Viktualienhandels gestattet u. Ihre Eingabe unter Einem dem löbl. kk. Bezirksamte wegen Erlangung des Erwerbsteuerscheines vorgelegt.

Nro. 4559. Franz Teufelmayr legt seine pers. Bäckengerechtsame zurück.
Vorzumerken im Erwerbsteuerkataster u. zur weiteren Vorlage an das kk. Bezirksamt mit Bericht.

Nro. 4560. Gesuch des Ludwig Saffer um ein personelles Bäckerbefugniß.
Die Handwerksvorsteher und Viertelmeister hierüber zu vernehmen.

Nro. 4553. Protokoll mit den Vorstehern der Scherrmesserer Innung bezüglich ihrer Äußerung über das von Bened. Glinz gewählte Meisterzeichen.
Das Comm. sammt diesem Protokoll dem kk. Bezirksamte zu überreichen mit Bericht.

Nro. 4552. Vernehmungsprototoll der Vorsteher der Messerer Innung über das Erwerbst. Minderungsgesuch des Jos. Baumgartner.
Dem kk. Bezirksamte in Bericht vorzulegen.

Nro. 4523. Nro. 10257 Dekret des kk. Bezirksamtes wonach den Schuhmachern Thielman u. Ackerl zu Ramingsteg der Besuch der Wochenmärkte gestattet wird.
Hievon sind die Vorsteher der Schuhmacher Innung mittelst Intim. Dekret u. das Polizeyamt mit Vorhalt zur Nachachtung zu verständigen.

Nro. 4537. Protokoll mit Sylv. Huber Brantweinbrenner in Betreff des von ihm betriebenen unbefugten Brantwein-Ausschankes.
Nachdem die Brantweinbrennerey u. der Ausschank 2 verschiedene Befugniße sind, so hat Hr. Sylv. Huber zum Behufe der weiteren Verfügung seinen Erwerbsteuerschein beizubringen.

Nro. 4513. Zurücklegung des Erwerbsteuerscheines der Josefa Heil auf die Strumpfwirkerey.
Zur Vorlage an der kk. Bezirksamt.

Nro. 4514. Gesuch des Joh. Schaitner um Verleihung einer personellen Strumpfwirkergerechtsame.
Die Vorsteher der Strumpfwirker u. Viertelmeister hierüber zu vernehmen.

Nro. 4482. Indors. der kk. Bezkshptm. pto Vorlage von Urkunden in Betreff der von Math. Reder angesuchten Transferirung einer Holzhändlergerechtsame.
Von dieser Anordnung ist Hr. Math. Reder mit Intimdekret zu verständigen u. zur Hereingabe der verlangten Nachweisungen aufzufordern.

Nro. 4716. Dekret des kk. Bezirksamtes wornach Michl Mittendorfer mit seinem Rekurse pto verweigerter Verleihung einer Krämergerechtsame zurückgewiesen wurde.
Zur Wissenschaft.

Nro. 4735. Dekret des kk. Bezirksamtes Steyr mit dem Gesuche des Simon Pölzl in Betreff der Ausübung der Nadlerey die weiteren Nachweisungen zu liefern.
Von diesem Erlaße ist Hr. Simon Pölzl mit Intimat. Dekret u. dem Beifügen zu verständigen, die gesetzlichen Nachweisungen binnen 8 Tagen hieramts zu überreichen, u. sich bis zur neuerlichen Entscheidung jeden Betriebes zu enthalten.

Nro. 4767. Relation des Polizeyamtes über die Familien-, Vermögens u. Moralitätsverhältnisse des Herrn Georg Bindlehner.

Ist in Entsprechung des dekretalen Auftrages vom 22. Septbr. 854 Z. 4387 in diesem Sine unter Rückschluß des Kommunikats der Bericht an die kk. Kreisbehörde zu erstatten u. beyzufügen, daß die patriotische Gesinnung des Bittstellers unbedenklich zugegeben werden müsse.

Nro. 4787. Protokoll über die Bitte des Jos. Langerbauer und gütige Verwendung wegen Bewilligung einer 6 monat. Frist zur Berichtigung seiner Steuern u. Sistirung jedweder Executions-Schritte. Dem Hrn. Bittsteller wird bedeutet, daß die Gemeindeverwaltung nach dem Gemeindestatut vom 11 Nov. 850 nicht berufen sey, im vorliegenden Falle zu interveniren.

Nro. 4057. Indorsat der kk. Bezkshtm. v. 2. Septbr. 854 pto. Berichterstattung über den Rekurs des Franz Friedrich.

Das Comm. rückzuschließen u. zu ergänzen mit den Bezugsakten u. einem Verzeichniße der hier im Betriebe stehenden Wirthsgerechtsamen.

Nro. 4588. & 4589. Protokoll mit den hiesigen bgl. Lohnkutschern u. Viertelmeistern über das Gewerbsverleihungsgesuch des Josef Kemetmüller u. Georg Hubinger.

Weil seit dem H. Statth. Erlaße vom 23. März d.J. 2498 pto Beschränkung des pachtweisen Betriebes der Lohnkutscherey der Unfug des unbesteuerten ungesetzlichen Ausübung dieses Erwerbszweiges mehr u. mehr um sich greift, so geht mein Antrag auf Gewährung der beiden Gesuche mit nachstehenden Bescheid, u. weiteren Bericht wegen Erwirkung der Erwerbsteuerscheine.

Bescheid: Wird Ihnen Hr. Jos. Kemetmüller, u. Georg Hubinger über gepflogene Einvernehmung der Gewerbsgenossen u. Viertelmeister unter Beobachtung der polizeylichen Vorschriften ein persönliches Befugniß zum Betriebe der Lohnkutscherey verliehen u. Ihre Eingabe dem löbl. kk Bezirksamte wegen Ausfertigung des Erwerbsteuerscheines vorgelegt. Gegen diese Entscheidung steht den Berechtigten der Rekurs in gesetzlicher Frist offen, u. wird Ihnen bedeutet, daß erst nach erwirkter Rechtskraft desselben der ungehinderte Betrieb gestattet ist. Hievon sind auch die hiesigen Lohnkutscher zu Handen des Herrn Mich. Thalhuber zu verständigen.

VI. Section.

Nro. 4849. Protokoll über die Bitte des Seb. Hasenreiter um Verleihung der durch den Tod der Anna Urzinger erledigten Lazarethpfründe pr tägl. 5 xr CMz.

Nachdem Bittsteller in der Armensitzung nach den Betheiligten der Nächste in Vorschlag gebrachte war, so wird zur Vermeidung aller Weitläufigkeit u. ohne weitere Ausschreibung diese erledigte Pfründe mit 5 xr CMz dem Bittsteller vom 3. November d.J. angefangen verliehen. Hievon u. wegen Einstellung der allfälligen Armenportion ist das Kassaamt u. der Bittsteller zu verständigen.

Nro. 4819. Anzeige der M. V. Fonds Rechnungsführung, daß durch den Tod der Anna Urzinger eine Lazarethpfründe mit täglich 5 xr CMz erledigt sey.

Durch die ad No. 4849 erfolgte Verleihung an Seb. Hasenreiter erledigt.

Nro. 4839. Quittung des Georg Hirsch pr 21 fl 51 xr CMz für 1 1/2° hartes Holz.

Der Stadtpfarrkirchamts Rechnungsführung zur Zahlung.

Nro. 4812. Quittung pr 3 fl 58 xr CMz des Josef Haller über abgegebenen Theer.

Der Stadtpfarrkirchamts Rechnungsführung zur Zahlung.

Nro. 4811. Conto desselben pr 16 fl 35 xr für Anstreichen der Gottesackerkappelle.

do. do. do.

Nro. 4669. Dekret des kk. Bezirksamtes wornach die Bewilligung zur Fußbodenlegung u. Anschaffung eines neuen Ofens ertheilt wird.

Hr. Kirchenvater Haller ist vorzuladen, u. selben im Sinne des Augenscheins Coöns-Protokolls u. des Berichts an die kk. Bezkshtm. der Antrag zu machen, diese Herstellung, ohne den adjustirten Betrag zu übersteigen, gegen s.Z. Rechnung zu übergeben. Hierüber ist mit selben das Accordprotokoll aufzunehmen.

Nro. 4517. Gesuch der Maria Höger und den Unterstand.
Gegen genaue Beobachtung der Hausordnung bewilligt.

Gaffl

Millner

A. Vögerl

Amtmann Schriftführer